

Prof. Dr. Charles B. Blankart

Charles B. Blankart ist Schweizer Volkswirtschaftler. Seine Forschungsgebiete sind insbesondere öffentliche Finanzen, Public Choice und Föderalismus.

Er studierte und promovierte an der Universität Basel (1969), habilitierte sich an der Universität Konstanz (1976), war Professor an der Freien Universität Berlin (1978), an der Universität der Bundeswehr München (1978-1985), an der Technischen Universität Berlin (1985-1992) und lehrt seit 1992 an der Humboldt-Universität zu Berlin. Weitere Rufe auf Professuren: Universität Kassel (1979), Universität Bamberg (1985), Universität Mainz 1991. Gastprofessuren nahm er unter anderem an der Universität La Sapienza in Rom (1987, 1998) und an der Wirtschaftsuniversität Wien (2004/05) wahr. Er war Gast und Fellow am Center for Study of Public Choice VPI in Blacksburg, Virginia (1973/74), am Wissenschaftszentrum Berlin (1981), am Center for Study of Public Choice der George Mason University in Fairfax, Virginia.

Charles B. Blankart ist Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats beim Bundesministerium für Wirtschaft, Mitglied des Wissenschaftlichen Arbeitskreises bei der Bundesnetzagentur, Mitglied verschiedener Ausschüsse beim Verein für Socialpolitik, Mitglied der Mont Pèlerin Society.

Forschungsschwerpunkte:

Öffentliche Finanzen, Public Choice, Föderalismus, Regulierung.

Bücher u.a.:

Öffentliche Finanzen in der Demokratie. München Vahlen, 7. Aufl. erscheint April 2008

Föderalismus in Deutschland und in Europa. Nomos Verlag, Baden-Baden, 2007